

Publikationen

Prof. Dr. Christiane von Bary

Universität Zürich
Rämistrasse 74/6, 8001 Zürich
christiane.vonbary@ius.uzh.ch

(Stand: August 2026)

Monographien

1. Gestaltungsfreiheit im Privatleben – Eine Rechtsgeschäftslehre für ein autonomiegeprägtes Familien- und Personenrecht (Mohr Siebeck Tübingen, Jus Privatum, Band 286, 2025), XXI, 480 S.
 - open access: <https://doi.org/10.1628/978-3-16-164575-4>
2. Gerichtsstands- und Schiedsvereinbarungen im internationalen Erbrecht (Mohr Siebeck Tübingen, Studien zum ausländischen und internationalen Privatrecht, Band 395, 2018), XXII, 386 S.
 - Ausgezeichnet mit dem Promotionspreis der RAK München
 - Rezension: Matthias Weller, RabelsZ 87 (2023), 179-181

Herausgeberschaften

1. Textausgabe Schweizerisches Zivilgesetzbuch und Nebenerlasse, Helbing Lichtenhahn, Basel, 18. Aufl. 2026 (gemeinsam mit Zeno Raveane)
2. Social Parenthood in Comparative Perspective, NYU Press, New York 2023 (gemeinsam mit Clare Huntington und Courtney G. Joslin)
 - Rezensionen: Dafni Lima, International Journal of Law, Policy and The Family, 2025, <https://doi.org/10.1093/lawfam/ebaf020>; Anne Röthel, RabelsZ 88 (2024), 188-192; Philipp Reuß, FamRZ 2025, 1694
3. Aktuelle Reformprojekte im Familienrecht – ein interdisziplinärer Blick, Metzner Verlag, Frankfurt a.M. 2023
 - open access: <https://doi.org/10.5282/ubm/epub.96395>
4. IPR für eine bessere Welt: Vision – Realität – Irrweg?, Mohr Siebeck, Tübingen 2022 (Tagungsband der 3. IPR-Nachwuchstagung März 2021; gemeinsam mit Konrad Duden et al.)
 - Rezension: Anton Zimmermann, RabelsZ 87 (2023), 144-147

Kommentierungen

1. Der Name im Internationalen Privatrecht, in: Botthoff/Kiehn/v. Bary, Deutsches Namensrecht, 2. Aufl. 2025, Metzner Verlag, Frankfurt a.M.
– Rezensionen: Nikolaus Plitzko, NZFam 2026, 343; Heinz Zimmermann, FamRZ 2026, 516
2. Kommentierung der §§ 169-185 FamFG, in: Anatol Dutta, Florian Jacoby und Dieter Schwab (Hrsg.), FamFG, Kommentar zum Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, 4. Aufl. 2022, Giesecking, Bielefeld

Aufsätze in Zeitschriften und Sammelwerken

1. Das Recht auf einen Personenstand – Zum Umgang mit ungeklärten Identitäten im Personenstandsrecht, JZ 2026, 691-700
2. Die erleichterte Stiefkindadoption im System des Abstammungsrechts, in: Mit Fug und Recht – Festschrift für Stephan Wolf, hrsg. von Mirjam Eggen, Susan Emmenegger, Stephanie Hrubesch-Millauer und Frédéric Krauskopf (Bern, Stämpfli 2026), 57-71
3. Migrantinnen bringen ihr Recht mit: Die Anwendung religiös geprägten Rechts durch deutsche Gerichte, NomoK@non 2026, Sonderausgabe Migration und Kirchenrecht, <https://doi.org/10.5282/nomokanon/336>
4. New Private International Law Rules in the Law of Persons in Germany – Gender and Names, Yearbook of Private International Law, Volume 26 (2024/2025), hrsg. von Andrea Bonomi und Illaria Pretelli (Leiden, Brill), 45-61
5. Privatautonomie und Rechtsgeschäfte im Familienrecht – unter besonderer Berücksichtigung der Diskussionsentwürfe zum Kindschafts- und Abstammungsrecht –, FamRZ 2025, 1761-1767
6. Das öffentliche-rechtliche Namensrecht in grenzüberschreitenden Sachverhalten unter Berücksichtigung der Reform des privaten Namensrechts vom 1. Mai 2025 (zu VG Berlin, 7.12.2022 – 3 K 392/2), IPRax 2025, 468-473
7. The law of parenthood in Germany, in: The Law of Parenthood: A Comparative Guide, hrsg. von Claire Fenton-Glynn (Edward Elgar, Cheltenham 2025), 3-25
8. Neues Namensrecht: national und international – ein Workshopbericht, StAZ 2025, 133-142 (gemeinsam mit Konrad Duden, Anatol Dutta und Claudia Mayer)
9. Grenzüberschreitender Gewaltschutz in der EU, in: Grenzen und Grenzverschiebungen im Internationalen Familienrecht, hrsg. von Christine

- Budzikiewicz, Bettina Heiderhoff, Frank Klinkhammer und Kerstin Niethammer-Jürgens (Nomos, Baden-Baden 2024), 161-185
10. Änderungen im Namensrecht ab 1. Mai 2025: Ein Überblick, StAZ 2024, 225-230
 11. Distribution of Family Property in Germany: Family Law and Beyond, in: Research Handbook on Family Property and the Law, hrsg. von Margaret Briggs und Andy Hayward (Edward Elgar, Cheltenham 2024), 278-291
 12. When Filiation Fails: Adoption as a Fallback Mechanism for Modern Family Forms? in: Changing Families, Changing Family Law in Europe, hrsg. von Konrad Duden und Denise Wiedemann (Intersentia, Cambridge, 2024, open access), 113-133
 13. Introduction, The Future of Social Parenthood (gemeinsam mit Clare Huntington und Courtney G. Joslin) und Social Parenthood in Germany, in: Social Parenthood in Comparative Perspective, hrsg. von Clare Huntington, Courtney G. Joslin und Christiane von Bary (NYU Press, New York 2023), S. 1-8, 231-241 und 153-169
 14. Namensrecht: Warum einfach, wenn's auch kompliziert geht?, ZRP 2023, 98-101
 15. Aktuelle Reformprojekte im Familienrecht: Eine Einführung, in: Aktuelle Reformen im Familienrecht – ein interdisziplinärer Blick, hrsg. von Christiane von Bary (Metzner Verlag, Frankfurt a.M. 2023), S. 9-14
 16. Neues zum prozessualen Verbraucherschutz aus Luxemburg: Verbrauchereigenschaft und Wohnsitzwechsel (zu EuGH, 3.9.2020 – Rs. C-98/20 und EuGH, 10.12.2020 – Rs. C-774/19), IPRax 2022, 457-460
 17. Zurück auf Los? Die Vaterschaftsanfechtung nach Anerkennung wider besseres Wissen und das Kindeswohl (zu Cour de cassation, 14.10.2020, Arrêt n°597), ZEuP 2021, 981-996
 18. Anerkennung einer ausländischen Volljährigenadoption (zu BGH, 27.5.2020 – XII ZB 54/18), IPRax 2021, 537-541
 19. Best Efforts? Der Impfstoffstreit zwischen der EU und AstraZeneca, ZIP 2021, 1902-1910
 20. Auseinandersetzung einer ausländischen Erben- oder Gütergemeinschaft in Deutschland – ausgewählte Probleme zwischen materiellem Recht und Verfahrensrecht, DNotZ 2021, 323-341
 21. Wer ist gesetzlicher Vertreter einer ausländischen Gesellschaft im Sinne von § 455 ZPO? – Zum (Un-)Sinn der Unterscheidung zwischen Partei- und Zeugenaussage, ZVglRWiss 120 (2021), 48-68
 22. Internationales Familienverfahrensrecht im Vereinigten Königreich nach dem Ende des Brexit-Übergangszeitraums, FamRZ 2021, 342-345

23. Abtretung von Erbanteilen in der Schweiz und in Deutschland, AJP 2021, 151-160 (gemeinsam mit Stephan Wolf)
24. Rückwirkung in grenzüberschreitenden Sachverhalten: Zwischen Statutenwechsel und ordre public, RabelsZ 85 (2021), 146-171 (gemeinsam mit Marie-Therese Ziereis)
25. Vielfalt der Paarbeziehungen und die Auswirkungen im Unionsrecht – Zugleich Anmerkung zu EuGH v. 19.12.2019 – C-460/18 P – HK ./, Kommission, GPR 2020, 201-206
26. Die Einpersonengesamthand, AcP 220 (2020), 343-376
27. Unterstellung unter das deutsche Erbrecht, in: Aktuelle Fragen des internationalen Erbrechts – Beiträge des Weiterbildungsseminars der Stiftung Schweizerisches Notariat vom 9. September 2019 in Zürich, hrsg. von Philippe Frésard und Jürg Morger (Schulthess Zürich, 2020), S. 159-185
28. Abgabe einer Vormundschaft im grenzüberschreitenden Kontext, JAmt 2019, 363-368
29. Schiedsfähigkeit und Bindungswirkung bei einseitigen Schiedsanordnungen im Erbrecht unter Berücksichtigung der internationalen Perspektive, ZEV 2019, 317-324

Entscheidungsanmerkungen

1. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 1. Oktober 2025 – XII ZB 503/23 [Geburtsname des Kindes bei nicht nachgewiesener Namensführung eines Elternteils], FamRZ 2026, 96-97
2. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 5. Februar 2025 – XII ZB 251/23 [Durch „deed poll“ im Vereinigten Königreich gewählter Nachname als Geburtsname], FamRZ 2025, 752-753
3. Anmerkung zu EuGH v. 20.6.2024 – C-35/23 – Greislzel [Details der internationalen Zuständigkeit in Fällen von Kindesentführung], GPR 2025, 21-23
4. Anmerkung zum Beschluss des OLG Nürnberg vom 15. Februar 2022 – 10 UF 976/21 [Abstrakte Betrachtung des gleichberechtigten Zugangs zur Scheidung unter Art. 10 Fall 2 Rom III-VO], NZFam 2022, 1046
5. Anmerkung zum Beschluss des OLG Dresden vom 4. Mai 2022 – 20 UF 154/22 [§§ 1600a Abs. 4 BGB, 178 FamFG: Erforderlichkeit der Abstammungsbegutachtung], FamRZ 2022, 1791
6. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 29.6.2022 – XII ZB 153/21 [Rechtswahl bezüglich Vatersnamen nach russischem Recht], FamRZ 2022, 1458-1459

7. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 8.12.2021 – XII ZB 60/18 [Rechtswahl nach Art. 10 Abs. 3 EGBGB erfasst auch Vatersnamen bulgarischen Rechts], FamRZ 2022, 424-425
8. Anmerkung zur Entscheidung des EGMR vom 18.5.2021 – Beschwerde Nr. 71552/17, Valdís Fjölvisdóttir u.a. ./ Island [Registereintragung der Wunscheltern eines Leihmutterkindes], FamRZ 2021, 1206-1207
9. Anmerkung zu den Beschlüssen des OLG München vom 24.8.2020 – 31 Wx 241/18 und vom 18.8.2020 – 31 Wx 269/18 [Bindungswirkung eines in Österreich geschriebenen gemeinschaftlichen Testaments, Bindungswirkung eines österreichischen Erbvertrags], ZEV 2021, 38-39
10. Anmerkung zur Entscheidung des EGMR vom 16.7.2020 – Beschwerde Nr. 11288/18, D ./ Frankreich [Geburtenregistereintragung der Wunschmutter eines Leihmutterkindes], FamRZ 2020, 1475-1476
11. Anmerkung zum Beschluss des KG vom 21.01.2020 – 1 W 47/19 [Anerkennung einer kalifornischen Leihmutterschaftsentscheidung], FamRZ 2020, 608-609
12. Anmerkung zum Beschluss des BGH vom 10.07.2019 – IV ZB 22/18 [Wirksamkeit der Wahl des deutschen Errichtungsstatuts in Erbvertrag vor dem 17.8.2015], FamRZ 2019, 1565
13. Anmerkung zu den Beschlüssen des BGH vom 20.03.2019 – XII ZB 320/17 und XII ZB 530/17 [Nachbeurkundung der Auslandsgeburt eines Leihmutterkindes; gewöhnlicher Aufenthalt eines im Ausland geborenen Leihmutterkindes], FamRZ 2019, 895-897
14. Anmerkung zum Urteil des OLG Frankfurt vom 05.02.2019 – 20 W 98/18 [Sittenwidrigkeit einer testamentarischen Besuchsbedingung], ZEV 2019, 215-216

Rezensionen

1. Gutgläubig gelebte Statusverhältnisse – Vertrauensschutz im deutschen Namens-, Ehe-, und Abstammungsrecht von Jan Ole Flindt (Tübingen, Mohr Siebeck, 2022), FamRZ 2023, 754
2. Die Familienschiedsgerichtsbarkeit in Recht und Praxis – eine rechtsvergleichende Untersuchung des deutschen und englischen Rechts [Family Arbitration in Law and Practice – A Comparative Study of German and English Law], by Saskia Constanze Zellerhoff, International Journal of Law, Policy and the Family, Volume 35, Issue 1, 2021, ebab035, <https://doi.org/10.1093/lawfam/ebab035>
3. European Private International Law at 50. Celebrating and Contemplating the 1968 Brussels Convention and Its Successors, hrsg. von Geert van Calster und Jura Falconis (2018), RabelsZ 84 (2020), 898-900

Stellungnahmen, Tagungsberichte, Blogbeiträge, Sonstiges

1. Editorial zu FamRZ-Newsletter 14/2026: Ein Jahr neues Namensrecht, <https://www.famrz.de/files/Media/dokumente/pdfs/newsletter/2026/famrz-newsletter-14-2026.pdf>
2. Schriftliche Stellungnahme zum „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Ehenamens- und Geburtsnamensrechts“ (BT-Drucks. 20/9041) für die Öffentliche Anhörung im Rechtsausschuss des Bundestags am 11.12.2023, <https://www.bundestag.de/resource/blob/982272/217f78004f2ad454ce3e69f9d3742154/Stellungnahme-Bary.pdf>
3. Gespräch mit Helmuth Trischler, Historiker und Leiter des Bereichs Forschung des Deutschen Museums, über Wissenschaftskommunikation, Akademie Aktuell 3/2023, 8-11 (gemeinsam mit Alexander Rudolph), https://badw.de/fileadmin/pub/akademieAktuell/2023/81/AA0323_08_Im_Gespraech.pdf
4. Leitsätze und Zusammenfassung der Entscheidung des EGMR vom 7.4.2022 – Beschwerde Nr. 13344/20, A. L. ./.. Frankreich [Art. 8 EMRK: Vaterschaftsanfechtung bei Leihmutterkind], FamRZ 2022, 799
5. Editorial zu FamRZ-Newsletter 6/2022: Reform des Namensrechts, <https://www.famrz.de/files/Media/dokumente/pdfs/newsletter/2022/famrz-newsletter-6-2022.pdf>
6. 8th Journal of Private International Law Conference 2019 in Munich, Blogbeitrag auf conflictolaws.net, 18.09.2019, <http://conflictolaws.net/2019/8th-journal-of-private-international-law-conference-2019-in-munich/>
7. 14. Symposium europäisches Familienrecht: Familienrecht und Religion – Europäische Perspektiven, ZEuP 2019, 638-640
8. Gutachten des EGMR zur rechtlichen Stellung der Wunschmutter des durch eine Leihmutter geborenen Kindes, Blogbeitrag auf abstammungsrecht.eu, 01.08.2019, <http://www.abstammungsrecht.de/christiane-von-bary-gutachten-des-egmr-zur-rechtlichen-stellung-der-wunschmutter-des-durch-eine-leihmutter-geborenen-kindes/>